

ORTSBÜRGERGEMEINDE

Rechenschaftsbericht 2024

Ortsbürgerkommission

Die Ortsbürgerkommission traf sich zu 1 (1) Sitzung. Die Rechnung 2023 wurde zur Kenntnis genommen. Der Abschluss war wieder sehr positiv.

Bilanz (Auszug)

| | <u>2024</u> | <u>2023</u> |
|------------------------------------|-------------------------|---------------------------|
| Aktiven | | |
| Forderung Verrechnungssteuer | CHF 700.00 | (CHF 700.00) |
| Kontokorrent Einwohnergemeinde | CHF 193'254.92 | (CHF 162'468.72) |
| Rechnungsabgrenzungen | CHF 20'413.05 | (CHF 27'260.20) |
| Liegenschaften Finanzvermögen | CHF 79'228.00 | (CHF 79'228.00) |
| Liegenschaften Verwaltungsvermögen | CHF 1'725'805.50 | (CHF 1'725'805.50) |
| Raurica Waldholz AG Namenaktien | <u>CHF 55'000.00</u> | <u>(CHF 55'000.00)</u> |
| Total | CHF 2'074'401.47 | (CHF 2'050'462.42) |
| Passiven | | |
| Forstreservefonds | CHF 0.00 | (CHF 0.00) |
| Aufwertungsreserve | CHF 0.00 | (CHF 0.00) |
| Ergebnisse | <u>CHF 2'074'401.47</u> | <u>(CHF 2'050'462.42)</u> |
| Total | CHF 2'074'401.47 | (CHF 2'050'462.42) |

Forstliche Betriebsabrechnung Forstbetrieb Region Möhlin

Gründung neuer Forstbetrieb

Der Forstbetrieb Region Möhlin setzt sich seit dem 1. Januar 2020 aus den Waldeigentümern der Ortsbürgergemeinden Möhlin, Hellikon, Zeiningen und Zuzgen sowie der Einwohnergemeinden Mumpf und Obermumpf zusammen und bewirtschaftet eine produktive Waldfläche von 1'289 ha.

Der Zwangsnutzungsanteil war mit über 50% der Jahresnutzung sehr hoch. Neben dem Borkenkäferbefall an Fichten, dem Pilzbefall an Eschen, gab es auch vermehrt Trockenschäden an Buchen und Tannen. Eine Besserung ist nicht in Sicht. Dank Beiträgen des Kantons konnten solche Schadenflächen mit klimatoleranten Baumarten speditiv aufgeforstet werden.

Der Fachkräftemangel macht sich auch in unserer Branche bemerkbar, denn zur Zeit können wir nicht alle Stellen besetzen. Für die anspruchsvolle und gefährliche Arbeit im Wald braucht es gut ausgebildetes und verantwortungsbewusstes Personal. Mit dem geplanten Neubau des Forstwerkhofs möchten wir zukünftig wieder attraktiver für neue Mitarbeiter werden.

Betriebsergebnis

Bei Gesamtkosten von CHF 2'864'300.00 und einem Gesamterlös von CHF 3'254'500.00 resultierte für den Forstbetrieb Region Möhlin ein Erlösüberschuss von rund CHF 390'200.00. Um dieses gute Ergebnis zu erreichen, lag der Arbeitskräfteaufwand bei 17'600 produktiven Arbeitsstunden.

Ausschlaggebend für dieses gute Ergebnis sind die Erlösüberschüsse in der Waldbewirtschaftung mit CHF 298'500.00, im Bereich Sachgüterproduktion mit CHF 61'200.00 und im Bereich Dienstleistungen mit CHF 30'500.00.

Wirtschaftswald (KTR 501)

Die Nutzungsmenge über alle Sortimente betrug 10'810 Fm oder 91 % des Hiebsatzes (Vorjahr 12'318 Fm oder 104 % des Hiebsatzes). Der durchschnittliche Nettoholzerlös (Liegendnutzung) über alle Sortimente betrug rund CHF 90 pro Fm (CHF 92). Der Stammholzanteil betrug 31 % (22 % Nadel- und 9 % Laubholz). Der Durchschnittserlös beim Nadel-Stammholz lag bei CHF 90.00 pro Fm und ist gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken. Ein grosser Anteil der Gesamtnutzung (56 % oder 6'100 Fm) macht das Laub- und Nadel-Hackholz aus. Dieses wurde grösstenteils als interner Verkauf an den Schnitzelbetrieb mit einem kalkulatorischen Durchschnittserlös von CHF 76.00 (Ndh) bzw. CHF 84.00 (Lbh) pro Fm erfasst. Der effektive Verkaufserlös wird dem Kostenträger 511 "Hackschnitzelproduktion" gutgeschrieben. Für den Strassenunterhalt wurden CHF 146.00 pro ha (CHF 159.00) aufgewendet. Die Kosten in der 1. Produktionsstufe (Pflanzungen: 2'875 Stk.; Jungwaldpflege: 5'304 Aren) lagen bei CHF 169.00 pro ha (CHF 183.00). Die direkten Kosten für Holzernte, Rücken und Einmessen betragen rund CHF 45.00 pro Fm Nutzung (CHF 42.00).

Investitionen

Im Wirtschaftsjahr 2024 wurden keine Investitionen getätigt. Da der Betrieb sämtliche Fahrzeuge und Maschinen von der Gemeinde Möhlin mietet, ergab sich auch kein kalkulatorischer Aufwand für Abschreibungen und Zinsen.